



Wädenswil, 18. Juni 2009

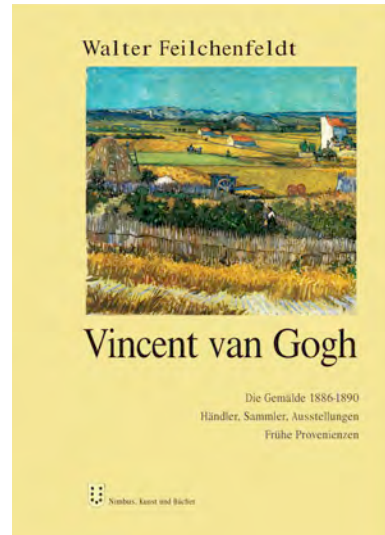
PRESSE-INFORMATION

Walter Feilchenfeldt

Vincent van Gogh
Die Gemälde 1886-1890
Händler, Sammler, Ausstellungen
Frühe Provenienzen

Sonderpreis ab dem 1. Januar 2015
CHF 34.80 statt 120.00
EUR 29.95 statt 75.00

ISBN 978-3-907142-38-7



Das Buch

Mit dem vorliegenden Band präsentiert Walter Feilchenfeldt die Summe seiner mehr als 25 Jahre währenden van Gogh-Forschung. Kern des Buches ist ein Katalog sämtlicher Gemälde, die van Gogh zwischen 1886 und 1890 in Paris, Arles, Saint-Rémy und Auvers geschaffen hat. Bis 1928 werden die Provenienzen sämtlicher Bilder rekonstruiert und die Wege nachgezeichnet, die die Werke durch Sammlungen und Ausstellungen genommen haben. 570 Gemälde sind erfasst und farbig in ihrer maßstäblichen Grösse reproduziert. Ergänzt wird der Band durch eine Reihe bisher unveröffentlichter Quellen wie die Liste, die Theo van Goghs Schwager Andries Bonger 1890 vom Gemäldebestand des verstorbenen Künstlers erstellt hat, oder die Geschäftsbücher des Kunsthändlers Ambroise Vollard, der sich als einer der ersten für van Gogh engagierte. Auch die bahnbrechenden Ausstellungen bei Bernheim Jeune in Paris 1901, bei Cassirer Berlin 1904 und im Stedelijk Museum Amsterdam 1905 werden nahezu lückenlos rekonstruiert. Das Buch bietet damit eine Fülle unbekannter Informationen und begegnet der spekulativen Debatte um van Gogh-Fälschungen mit einer umfassenden Dokumentation von Fakten.

Der Autor

Walter Feilchenfeldt (geb. 1939), Kunsthändler in Zürich, gehört zu den weltweit führenden van Gogh Experten. Er ist Nachfahre des legendären Kunstsalons Paul Cassirer, Berlin, und war federführend an zahlreichen internationalen Ausstellungen, insbesondere zu Cézanne und van Gogh, beteiligt - u.a. "Van Gogh und die Moderne", Essen 1990, "Cézanne. Gemälde", Tübingen 1992, "Cézanne. Vollendet - Unvollendet", Wien/Zürich 2000. Zuletzt wirkte er als Kurator der Ausstellung "Zwischen Himmel und Erde. Van Goghs Landschaften" in Basel mit. Als Autor trat er mit "Die Rezeption von van Gogh in Deutschland 1901-1914" (1988) sowie mit zahlreichen kunsthistorischen Aufsätzen hervor, die 2005 unter dem Titel "By Appointment only" bei Nimbus.Kunst und Bücher erschienen sind. Walter Feilchenfeldt war Präsident des Schweizerischen Kunsthandelsverbandes und Präsident des Weltkunsthandelsverbandes CINOA.

BÜRGLISTRASSE 37, CH 8820 WÄDENSWIL AM ZÜRICHSEE

T [++41] (0)44-680 37 04, F [++41] (0)44-680 37 03, MOBIL: [++41] (0)79-663 49 06
verlag@nimbusbooks.ch, www.nimbusbooks.ch

Ausserdem bei NIMBUS erhältlich:

Walter Feilchenfeldt
"By Appointment Only".
Schriften zu Kunst und Kunsthandel, Cézanne und
van Gogh

320 S., 500 farbige Abbildungen
CHF 54.80 / Euro 48.80
ISBN 978-3-907142-16-5



Malte Lohmann (Hrsg.)
Erinnerungen an Vincent van Gogh

En Face. Texte von Augenzeugen
Hrsg. von Janika Gelinek, Band 1
320 Seiten. 124 farbige Abbildungen
CHF 32.00/ Euro 29.80
ISBN 978-3-907142-47-9

